

<input type="checkbox"/>	O	_____
<input type="checkbox"/>	P	_____
<input type="checkbox"/>	G	_____

ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

(Artikel 50.1, Ziffern 65.2(4), 81.2(1), 81.3(8), 81.4(8), 81.5, 81.6, 102(2), 124(2), 128(1) und Absätze 51(1)(e) und 66.14(b) des Gesetzes)

In der Konkursache HII (98) GP INC.

von Halifax, Provinz Neuschottland und der Forderung von _____
_____, Gläubiger.

ICH, _____ (Name des Gläubigers oder unterzeichnenden Amtsträgers (officer)) aus _____ (Stadt und Provinz)

BESCHEINIGE HIERMIT:

1. Dass ich ein Gläubiger des oben genannten Schuldners bin (oder dass ich) _____ (Position oder Titel)
von _____ (Name des Gläubigers oder unterzeichnenden Amtsträgers) bin.

Sämtliche Mitteilungen oder Korrespondenz im Hinblick auf diesen Anspruch sind an die nachstehende Adresse zu senden:

Telefon: _____ Telefax: _____ E-Mail: _____

2. Dass ich Kenntnis von allen Umständen habe, die mit dem nachstehenden Anspruch verbunden sind.
3. Dass der Schuldner am Tag des Konkurses, d.h. am 18. Dezember 2013, dem Gläubiger einen Betrag in Höhe von \$ _____ schuldet oder noch schuldet, gemäß Rechnungsaufstellung (statement of account) (oder eidesstattlicher Erklärung oder Versicherung), der/die als "Anhang A" beigefügt und bezeichnet ist, nach Abzug etwaiger Gegenforderungen, auf die der Schuldner Anspruch hat. (Der beigefügte Rechnungsauszug oder die eidesstattliche Erklärung oder Versicherung muss auf die Bescheinigungen oder sonstigen Nachweise verweisen, die den Anspruch begründen.)
4. (Kreuzen Sie die entsprechende Kategorie an und füllen Sie diese aus)
- () A. UNGESICHERTE FORDERUNG IN HÖHE VON \$ _____
(Nicht als ein Kunde gemäß Regelung in Artikel 262 des Gesetzes)
Dass ich hinsichtlich dieser Forderung keine Vermögensgegenstände des Schuldners als Sicherheit halte und (Kreuzen Sie die entsprechende Beschreibung an):
() Hinsichtlich des Betrages in Höhe von \$ _____, beanspruche ich ein Prioritätsrecht gemäß Artikel 136 des Konkurs- und Insolvenzgesetzes (Bankruptcy and Insolvency Act). (Nennen Sie auf einem beigefügten Blatt Einzelheiten zur Begründung des Prioritätsanspruchs.)
() Hinsichtlich des Betrages in Höhe von \$ _____ mache ich kein Prioritätsrecht geltend;
- () B. ANSPRUCH DES VERMIETERS AUF VERZICHT (DISCLAIMER) AUF EINEN MITVERTRAG IN HÖHE VON \$ _____
Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 65.2(4) des Gesetzes geltend mache; Einzelheiten hierzu sind wie folgt: (Machen Sie umfassende Angaben zu dem Anspruch, insbesondere zu den Berechnungen, die dem Anspruch zugrunde liegen.)
- () C. GESICHERTE FORDERUNG IN HÖHE VON \$ _____
Dass ich hinsichtlich dieser Forderung Vermögenswerte des Schuldners im Wert von \$ _____ als Sicherheit halte; Einzelheiten hierzu sind nachstehend ausgeführt: (Machen Sie umfassende Angaben zu der Sicherheit, nennen Sie insbesondere das Datum, zu dem die Sicherheit gestellt wurde, sowie den von Ihnen geschätzten Wert der Sicherheit und fügen Sie eine Kopie der Sicherheitsdokumente bei.)
- () D. ANSPRUCH VON LANDWIRT, FISCHER ODER AQUAKULTURBETREIBER (AQUACULTURIST) IN HÖHE VON \$ _____
Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 81.2(1) des Gesetzes im Hinblick auf den ausstehenden Betrag in Höhe von \$ _____ geltend mache.
(Fügen Sie eine Kopie des Kaufvertrags und der Lieferbelege bei.)
- () E. ANSPRUCH VON LOHNEMPFÄNGER IN HÖHE VON \$ _____
Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 81.3(8) des Gesetzes (Konkurs) in Höhe von \$ _____ geltend mache.
- () F. ANSPRUCH VON ANGESTELTEM AUF AUSSTEHENDEN BETRAG HINSICHTLICH PENSIONSPLAN IN HÖHE VON \$ _____

Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 81.5 des Gesetzes (Konkurs) in Höhe von \$ _____ geltend mache.
Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 81.6 des Gesetzes (Zwangsverwaltung) in Höhe von \$ _____ geltend mache.

() G. ANSPRUCH GEGEN EINEN DIREKTOR (DIRECTOR) IN HÖHE VON \$ _____

(Einzureichen, wenn ein Vorschlag einen Forderungsvergleich gegen Direktoren vorsieht)

Dass ich hiermit einen Anspruch gemäß Ziffer 50(13) des Gesetzes geltend mache, der nachstehend näher ausgeführt ist: *(Machen Sie umfassende Angaben zu dem Anspruch, insbesondere zu den Berechnungen, die dem Anspruch zugrunde liegen.)*

() H. ANSPRUCH EINES KUNDEN EINES INSOLVENTEN WERTPAPIERUNTERNEHMENS IN HÖHE VON \$ _____

Dass ich hiermit einen Anspruch als Kunde auf Nettoeigenkapital gemäß Artikel 262 des Gesetzes geltend mache, der nachstehend näher ausgeführt ist: *(Machen Sie umfassende Angaben zu dem Anspruch, insbesondere zu den Berechnungen, die dem Anspruch zugrunde liegen.)*

5. Dass ich nach meinem besten Wissen mit dem Schuldner im Sinne von Artikel 4 des Gesetzes verwandt bin *(oder nicht verwandt bin)* *(oder der vorstehende Gläubiger mit dem Schuldner verwandt ist)* *(oder der vorstehende Gläubiger nicht mit dem Schuldner verwandt ist)* und den Schuldner nicht auf rein geschäftlicher Basis *(in a non-arm's-length manner)* *(oder den Schuldner auf rein geschäftlicher Basis)* behandelt habe. *(Bitte nicht zutreffendes streichen.)*
6. Dass die nachstehenden Zahlungen die Zahlungen sind, die ich vom Schuldner erhalten habe, Kredite sind, die ich dem Schuldner eingeräumt habe und Übertragungen unter Wert im Sinne von Ziffer 2(1) des Gesetzes sind, an denen ich mit dem Schuldner innerhalb von drei Monaten *(oder, wenn der Gläubiger und der Schuldner im Sinne von Artikel 4 des Gesetzes verwandt sind oder sich nicht auf rein geschäftlicher Basis behandelt haben, innerhalb von 12 Monaten)* unmittelbar vor dem Datum des anfänglichen Konkursereignisses im Sinne von Ziffer 2(1) des Gesetzes beteiligt bin: *(Machen Sie umfassende Angaben zu Zahlungen, Krediten und Übertragungen unter Wert.)*

(Dies gilt nur in Fällen, in denen es sich um den Konkurs einer natürlichen Person handelt.)

() Ich bitte um Zusendung einer Kopie des vom Verwalter (trustee) im Hinblick auf den Konkursantrag auf Entlastung (discharge) gemäß Ziffer 170(1) des Gesetzes eingereichten Berichts an die obige Adresse.

ORT _____, Datum _____ 2 _____

(Unterschrift und Name des Zeugen)

(Unterschrift des Gläubigers, bei dem es sich um eine natürliche Person handelt)

- oder -

(Name des Gläubigers, der eine juristische Person ist (corporate creditor))

(Unterschrift und Name des Zeugen)

(Unterschrift, Name und Position oder Titel des unterzeichnenden Amtsträgers)

ANMERKUNGEN: Soweit eidesstattliche Erklärungen oder Versicherungen beigefügt sind, müssen diese vor einer Person abgegeben sein, die berechtigt ist, eidesstattliche Erklärungen oder Versicherungen entgegenzunehmen.

Soweit eine Kopie dieses Formulars elektronisch versendet wird, z.B. per E-Mail, müssen Name und Kontaktdaten des Absenders (wie in Formular 1.1 vorgeschrieben) am Ende des Dokuments ergänzt werden.

WARNHINWEISE: Ein Verwalter kann gemäß Ziffer 128(3) des Gesetzes eine Sicherheit durch Zahlung der Schuld oder des Wertes der Sicherheit laut Bewertung in einem Sicherheitsnachweis durch den gesicherten Gläubiger an den gesicherten Gläubiger einlösen.

Laut Ziffer 201(1) des Gesetzes werden unberechtigte Forderungen, falsche Nachweise, unrichtige Erklärungen oder Rechnungsaufstellungen mit schweren Strafen belegt.

VERTRETUNGSVOLLMACHT

(Ziffern 102(2) und Artikel 51(1)(e) und 66.15(3)(b) des Gesetzes)

IN DER KONKURSANGELEGENHEIT DER: HII (98) GP INC., ein Konkursschuldner

Ich (oder wir), _____ (Name des Gläubigers oder des unterzeichnenden Amtsträgers), aus

_____ (Stadt und Provinz)

Gläubiger in der obigen Sache ernenne hiermit _____

aus _____ zu meinem (oder unserem) Generalbevollmächtigten, ausgenommen hiervon ist der Empfang von Dividenden, mit (oder ohne) Befugnis einen anderen Generalbevollmächtigten an seiner (oder ihrer) Stelle zu bestellen.

ORT _____, Datum _____ 2 _____

(Unterschrift und Name des Zeugen)

(Name des Gläubigers, bei dem es sich um eine natürliche Person handelt)

- oder -

(Name des Gläubigers, der eine juristische Person ist)

(Unterschrift und Name des Zeugen)

(Unterschrift, Name und Position oder Titel des unterzeichnenden Amtsträgers)

DIESES INFORMATIONSBLATT DIENT ALS HILFE ZUM AUSFÜLLEN DES FORMULARS ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Die Anspruchsbegründung muss von der natürlichen Person unterschrieben sein, die das Formular ausfüllt.
- Die Unterschrift des Anspruchstellers muss bestätigt werden.
- Vollständige Adresse angeben, an die alle Mitteilungen und Korrespondenz zu senden ist.
- Der auf der Rechnungsaufstellung ausgewiesene Betrag muss mit dem Betrag übereinstimmen, der auf der Anspruchsbegründung geltend gemacht ist.

ABSATZ 1 DER ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Der Gläubiger muss die vollständige Firma der Gesellschaft oder des Unternehmens angeben.
- Ist die Person, die die Anspruchsbegründung ausfüllt, nicht der Gläubiger selbst, muss sie ihre Position oder ihren Titel angeben.

ABSATZ 3 DER ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Der ausgefüllten Anspruchsbegründung müssen eine ausführliche Rechnungsaufstellung sowie zugehörige Unterlagen beigelegt sein.

ABSATZ 4 DER ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Der Anspruchsteller muss den entsprechenden Absatz ankreuzen und die verlangten Informationen zur Verfügung stellen.

ABSATZ 5 DER ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Der Anspruchsteller muss durch Einkreisen, Unterstreichen oder Streichen der Wörter "ist" oder "ist nicht" mitteilen, ob er mit dem Schuldner im Sinne des Konkurs- und Insolvenzgesetzes (*Bankruptcy and Insolvency Act*) verwandt ist oder nicht,

ABSATZ 6 DER ANSPRUCHSBEGRÜNDUNG

- Der Anspruchsteller muss eine ausführliche Liste mit der Bezeichnung "B" beifügen, in der alle eingegangenen Zahlungen und/oder gewährten Kredite angegeben sind:
 - innerhalb von drei Monaten vor Eintritt des Konkurses oder der Antragstellung, soweit der Anspruchsteller und der Schuldner nicht verwandt sind;
 - innerhalb von zwölf Monaten vor Eintritt des Konkurses oder der Antragstellung, soweit der Anspruchsteller und der Schuldner verwandt sind.